Erkundung der Burg Gondar im ȝCamelot of Africaȝ

Vor einer dreitägigen Wanderung in der Simien-Wildnis machen wir eine Verschnaufpause, um die prächtige Burg von Gondar zu erkunden Burg Gondar ist unwahrscheinlich. Es ist unwahrscheinlich in Größe, Stil und Design, aber vor allem in der Lage. Schließlich ist dies Äthiopien, und wenn man TIA glauben will, sollten wir Wüstenlandschaften mit Affenbrotbäumen betrachten, keinen Camelot in der Sonne. Gondar Castle in der Festungsstadt Fasil Ghebbi beschwört in der Tat Legenden aus vergangenen Zeiten herauf. Angesichts der Großen Moschee von Djenné und der anderen architektonischen Wunder Afrikas sollte dies keine große Überraschung sein, aber ich finde die Beschwörung des mittelalterlichen Europas …

Vor einer dreitägigen Wanderung in der Simien-Wildnis machen wir eine Verschnaufpause, um die prächtige Burg von Gondar zu erkunden

Burg Gondar ist unwahrscheinlich. Es ist unwahrscheinlich in Größe, Stil und Design, aber vor allem in der Lage. Schließlich ist dies Äthiopien, und wenn man TIA glauben will, sollten wir Wüstenlandschaften mit Affenbrotbäumen betrachten, keinen Camelot in der Sonne.

Gondar Castle in der Festungsstadt Fasil Ghebbi beschwört in der Tat Legenden aus vergangenen Zeiten herauf. Angesichts der Großen Moschee von Djenné und der anderen architektonischen Wunder Afrikas sollte dies keine große Überraschung sein, aber ich finde die Beschwörung des mittelalterlichen Europas erstaunlich, vielleicht umso mehr, als

Äthiopier Ihnen sagen werden, dass Äthiopien eines von nur zwei afrikanischen Ländern ist, die es waren nie kolonisiert (das andere ist Liberia).

alt=ƷBurg Gondar in der Festungsstadt Fasil GhebbiƷ>Atlas & Boots Burg Gondar in der Festungsstadt Fasil Ghebbi

Wie kam es also zu dieser unwahrscheinlichen Struktur? Wie bei vielen Dingen liegt seine Herkunft in der Religion.

Die Religion in Äthiopien reicht Tausende von Jahren zurück. Tatsächlich war Äthiopien nach Armenien erst die zweite Nation, die das Christentum als Staatsreligion annahm (um 330 n. Chr.).

Um 1622 konvertierte der äthiopische Kaiser Susenyos I. unter dem Einfluss portugiesischer Missionare zum römisch-katholischen Glauben, was zu jahrelangen Rebellionen führte. Sein Sohn Fasiladas übernahm 1632 seine Herrschaft und stellte die traditionelle äthiopisch-orthodoxe Kirche wieder her.

alt=ƷDie zinnenbewehrte Brüstung der Burg GondarƷ>Atlas & Boots Die zinnenbewehrte Brüstung der Burg Gondar

Der Legende nach traf Fasiladas einige Jahre nach seiner Herrschaft einen ehrwürdigen Einsiedler in der Nähe des Flusses Angereb im Norden des Landes. Der Einsiedler forderte Fasiladas auf, dort seine Hauptstadt zu errichten, und der Kaiser verpflichtete sich gebührend, die Stadt zu gründen, die Gondar werden sollte, Heimat der Burgen und Befestigungen von Fasil Ghebbi.

Gondar diente von ca. 1636 bis 1855 als Hauptstadt Äthiopiens und beherbergt heute nicht nur die Burg von Gondar (auch bekannt als Burg von Fasiladas), sondern mehrere andere Burgen, Kirchen, Klöster und königliche Gebäude, die von Fasiladas Nachfolgern erbaut wurden.

alt=ƷDas Schloss von Kaiser IyasuƷ>Atlas & Boots Das Schloss

von Kaiser Iyasu

Wir erreichten Fasil Ghebbi durch eines der 12 Tore, die die 900 m (2.900 ft) hohe Mauer unterbrechen, die das königliche Gehege umgibt. Mit Tickets in der Hand wichen wir höflich der wartenden Gruppe von Guides aus und machten uns auf Erkundungstour. (Uns wurde gesagt, dass die Guides die 200 ETB / 7 USD wert sind, aber wir ziehen es im Allgemeinen vor, auf eigene Faust zu erkunden.)

Natürlich starteten wir bei der Hauptattraktion: der imposanten Burg von Gondar. Dieses großartige Bauwerk soll von einem indischen Architekten erbaut worden sein und beschwört einen Sinn für das Surreale herauf. Die riesigen Kuppeltürme und die zinnenbewehrte Brüstung erinnern an das nach Äthiopien versetzte mittelalterliche Europa. Die gewaltigen Mauern aus grob behauenem braunem Basaltstein, die mit Mörtel zusammengehalten werden, werden von einem flachen Dach und einem rechteckigen Turm in der südwestlichen Ecke gekrönt, der einen weiten Blick auf den Tanasee bietet.

Als wir entlang der aufragenden Masse gingen, war es leicht, sich die in Geschichtsbüchern beschriebenen Feste mit rohem Fleisch und Honigwein vorzustellen.

Fasil Ghebbi wurde 1979 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen, ist aber mit 70.000 Quadratmetern nicht ganz vollständig restauriert. Wir waren von der Größe und Pracht gefesselt, aber bei näherer Betrachtung bemerkten wir abblätternde Mauern und bröckelnde Steine, zweifellos ein bleibendes Überbleibsel des Zweiten Weltkriegs, als die Italiener während der Besetzung der Stadt Schaden zufügten und die Briten sie während der Befreiung bombardierten.

Dennoch trägt Fasil Ghebbi seine Narben gut. Jeglicher Verfall trägt nur zu seiner Aura eines längst vergessenen Camelot bei, seine ursprüngliche Pracht ist dennoch offensichtlich.

Wir haben einen Blick ins Schloss von Gondar geworfen, bevor wir den Rest des Geländes erkundet haben, das leicht mit dem Set von Robin Hood verwechselt werden kann.

Neben der beeindruckenden Sammlung königlicher Gebäude innerhalb des Geheges gibt es mehrere andere, die in Gondar verstreut sind. Wir besuchten die Debre Berhan Selassie Kirche für den Gottesdienst am Sonntagmorgen.

Ebenfalls einen Besuch wert ist das Bad von Fasilidas, das Sie mit Ihrem Fasil Ghebbi-Ticket betreten können.

alt=ƷDebre Berhan Selassie ist eine kurze Tuk-Tuk-Fahrt vom Stadtzentrum entferntƷ>Atlas & Boots Debre Berhan Selassie ist eine kurze Tuk-Tuk-Fahrt vom Stadtzentrum entfernt

In gewisser Weise ist die Burg von Gondar mit ihren gewaltigen Kuppeln und zinnenbewehrten Mauern die am wenigsten erwartete Sehenswürdigkeit in Äthiopien. Aber in anderen bedeutet es das Land perfekt. Äthiopien ist ein Land, das Erwartungen untergräbt; das unter dem Griff der Anmaßung leidet; das Neuankömmlinge mit ständiger Überraschung festhält. Eine Struktur wie diese oder irgendeine Art sollte überhaupt kein Schock sein. Äthiopien ist, wie der Slogan schon sagt, immerhin das Ursprungsland.

Erkundung der Burg Gondar: das Wesentliche

Was: Besuch der Burg Gondar, auch bekannt als Burg Fasilides, in Äthiopien.

Wo: Wir übernachteten in der Lodge du Chateau, nur wenige Sekunden vom königlichen Gehege von Fasil Ghebbi entfernt. Die Lodge wird von Simon geführt, einem Einheimischen aus Gondar und perfektem Gastgeber. Simon holte uns vom Flughafen Axum ab, gab uns hervorragende Insidertipps über

Gondar und schickte sogar einen Mitarbeiter, der uns bei der Abreise in den richtigen Bus setzte.

- alt=ةة>
- alt=ةة>
- alt=ةة>
- alt=ةة>
- alt=ةة>
- alt=ةة>
- alt=ةة>
- alt=ةة>

Atlas & Boots

Simon behauptet, das beste Frühstück in Äthiopien zu sein, und wir müssen sagen, es war auf jeden Fall köstlich: Honig aus der Region und reife Avocado begleiten frisches Brot und äthiopischen Kaffee, während die Weizenpfannkuchen oder das spezielle Omelett für einen besonders guten Start in den Tag sorgen. Die Aussicht über Gondar ist auch angenehm.

Die Zimmer sind einfach, aber zweckmäßig. Die Wände sind dünn, bringen Sie also Ohrstöpsel mit. Das WLAN war während unseres Aufenthalts lückenhaft, aber das schien in Äthiopien ziemlich Standard zu sein. Alles in allem ist die Lodge du Chateau ein supergünstiger Ort, um die Burg von Gondar zu erkunden.

Wann: Die beste Zeit, um die Burg Gondar in Äthiopien zu besuchen, ist Oktober bis März, wenn in den meisten Teilen des Landes angenehme Temperaturen, blauer Himmel und geringe Niederschläge herrschen.

Wie: Gondar Castle im königlichen Gehege von Fasil Ghebbi ist nur wenige Sekunden von der Lodge du Chateau entfernt. Der Eintritt kostet 200 ETB (7 USD) pro Person. Dazu gehört ein Tag im Fasil Ghebbi (Öffnungszeiten 8:30-12:30 Uhr und 13:30-18:00 Uhr) und ein zweiter im 2 km entfernten Fasiladas-Bad. Beachten Sie, dass für die Verwendung einer Videokamera eine

zusätzliche Gebühr anfällt: 75 ETB (3 USD) für eine kleine Kamera und 125 ETB (4,5 USD) für eine professionelle Kamera. Sie können einen Führer am Eingang abholen. Wir haben es vorgezogen, auf eigene Faust zu erkunden.

Wir flogen von Axum zum Flughafen Gondar und bekamen einen Transfer zur Lodge du Chateau, der vom Besitzer Simon (lodge@lodgeduchateau.com) arrangiert wurde.

Nach unserem Aufenthalt in Gondar fuhren wir mit einem öffentlichen Coaster-Bus weiter nach Bahir Dar: 100 ETB (4 USD) pro Person. Werber an der Bushaltestelle sind sehr aggressiv, seien Sie also darauf vorbereitet, sie abzuwehren. Vermeiden Sie es, im Bus ganz hinten zu sitzen. Wir hatten fünf Leute auf vier Sitzen (sechs Leute, wenn man das Baby mitzählt!). Beachten Sie, dass wir um 9 Uhr in den Bus einstiegen und um 10.15 Uhr abfuhren, während wir darauf warteten, dass der Bus voll war.

Sie können einen privaten Transfer über Ihr Hotel organisieren, beachten Sie jedoch, dass es keinen offiziellen Taxidienst gibt, sodass Sie den örtlichen Händlern ausgeliefert sind.

Inlandsflüge sind die schnellste Art, in Äthiopien zu reisen (überprüfen Sie die neuesten Routen hier). Es ist viel billiger, Flüge in einem Büro von Ethiopian Airlines im Land zu buchen. Geben Sie unbedingt an, ob Sie international mit ihnen geflogen sind, da Sie Anspruch auf einen erheblichen Rabatt haben.

Addis Abeba ist der wichtigste internationale Flughafen des Landes. Buchen Sie internationale Flüge über skyscanner.net.

alt=ئئ>

Lonely Planet Ethiopia ist ein umfassender Reiseführer für das Land, ideal für diejenigen, die sowohl die wichtigsten Sehenswürdigkeiten erkunden als auch weniger befahrene Straßen nehmen möchten. Wenn du es vorziehst, in einer Tour

zu reisen, empfehlen wir G Adventures und ihre Äthiopien-Touren in kleinen Gruppen.

Leitbild: Atlas & Boots

.

Details

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de